

KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

M O Z A R T - S A A L

Montag, den 27. Jänner 1975, um 19.30 Uhr

L I E D E R A B E N D

JOSEF GREINDL

Am Klavier:

WOLFGANG SCHERINGER

FRANZ SCHUBERT
(1797—1828)

„Schwanengesang“

Liebesbotschaft

Kriegers Ahnung

Frühlingssehnsucht

Ständchen

Aufenthalt

In der Ferne

Abschied

(Rehstab)

Atlas

Ihr Bild

Das Fischermädchen

Die Stadt

Am Meer

Der Doppelgänger

(Heine)

Die Taubenpost

(J. G. Seidl)

ROBERT SCHUMANN
(1810—1856)

Freisinn

(Goethe)

Frühlingsfahrt

(Eichendorff)

Die beiden Grenadiere

(Heine)

HANS PFITZNER
(1869—1949)

Säerspruch

(C. F. Meyer)

Nachts

(Eichendorff)

Der Gärtner

(Eichendorff)

RICHARD STRAUSS
(1864—1949)

Traum durch die Dämmerung (Bierbaum)

Im Spätboot

(C. F. Meyer)

Freundliche Vision

(Bierbaum)

Klavier: Bösendorfer